



...derhalben...

„Deswegen sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben...“

(Matthäus 6,25a)

Es ist wie ein Gruß aus dem Jahr 1632, in welchem der Königsberger Pfarrer Georg Weissel den Text des berühmten Adventliedes Macht hoch die Tür schrieb: das frühneuhochdeutsche Wort derhalben.

Heute würden wir sagen: daher, darum, deshalb, deswegen...

In einem Grammatiklexikon habe ich gelesen, dass solche Adverbien Sätze verbinden, die in einer "Grund-Folge-Beziehung" zueinanderstehen. Spontan kam mir der Gedanke, dass diese Formulierung auch ein passender Ausdruck für die Beziehung des Menschen zu Gott (und umgekehrt) ist:

Der Grund unseres Glaubens ist Jesus Christus: der, auf den wir warten; der uns entgegenkommt; der Mensch-Gewordene; der Auferstandene; der Heiland; der Retter; der Gott-mit-uns...

Die (Liebes-)Beziehung mit ihm aber - sie hat Folgen: Sie bewahrt uns zwar nicht vor Dunkelheit und Schmerz, aber sie taucht unser Leben in ein ganz neues Licht.

Der Philosoph Friedrich Nietzsche hatte einst festgestellt: "Die Christen müssten mir erlöster aussehen..., wenn ich an ihren Erlöser glauben sollte."

Unsere Hoffnung darf man uns also ruhig ansehen – zumindest hin und wieder ;-)
Angestrahlt von Seinem Licht, können wir Menschen sein mit Ausstrahlung.

Impulse

- Welche Folgen hat die Beziehung zu Gott bzw. zu Jesus Christus für Ihr Leben?
- Was würde fehlen ohne sie?
- Wie zeigt sich Ihr Glaube gerade jetzt im Advent?
- Ich erinnere mich noch gut, dass ich als Kind die Bedeutung des Wortes derhalben zwar nicht richtig verstanden, aber dennoch unbeirrt darüber hinweggesungen habe.
Ähnlich ging es auch Frau Dr. Marita Rödszus-Hecker, Evangelische Pfarrerin in Heidelberg.
Hier können Sie Ihren diesbezüglichen Kommentar im SWR mit dem Titel "Halber Jauchzer, ganze Freude" nachhören oder nachlesen:
[Verknüpfung-Ton](#), [Verknüpfung-Text](#)

Diese Adventsspur wurde Ihnen gelegt von Elisabeth Prügger-Schnizer

Bild: Günter Havlena @ [Pixelio.de](https://www.pixelio.de)

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Adventsspurenlegerteam

Nikola Beth, Agnes Dörr-Roet, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Angela Gessner, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Dr. Petra Knötzele, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Stefanie Sehr, Dr. Hans-Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt